

Mission „Klimaneutrale Stadt“

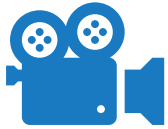
Pionierstadt-Partnerschaft für zukunftsfähige Klein- und Mittelstädte

Ausschreibung 2025

Julia Bina (Klima- und Energiefonds), Alexander Gneht-Pörtl (FFG), Linda Lackner (FFG), Victoria Kneissl (FFG)

Informationsveranstaltung 03.07.2025

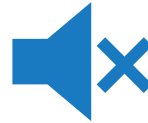
Organisatorisches



Infoveranstaltung wird
aufgezeichnet



Folien und Aufzeichnung
werden im Nachgang
veröffentlicht



Mikrofon bitte auf „Stumm“
und Kamera aus



Fragen bitte schriftlich im
Chat stellen

Agenda

- Vorstellung Team
- Wichtigste Infos zur Ausschreibung
- Formale Aspekte, Einreichmodalitäten
- Fragen und Antworten

Pionierstadt-Partnerschaft für zukunftsfähige Klein- und Mittelstädte

Ausschreibung 2025

(zu Jahresprogramm 2024)

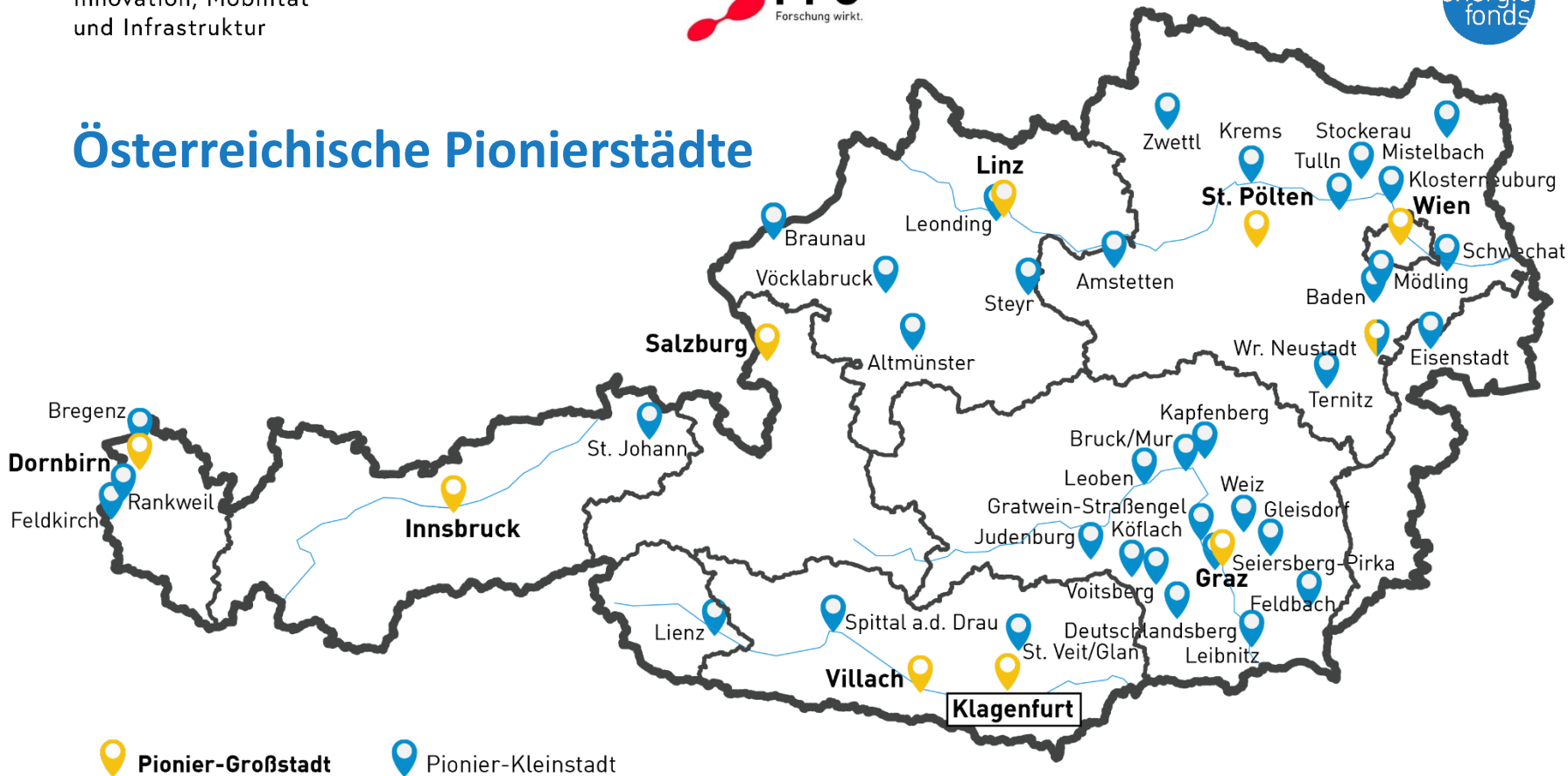
Eine FTI-Initiative des Bundesministeriums für Innovation, Mobilität
und Infrastruktur (BMIMI) und des Klima- und Energiefonds



Mission „Klimaneutrale Stadt“

- Gemeinsame FTI-Mission: BMIMI & Klima- und Energiefonds
- Ausschreibung: Technologien und Innovationen für die klimaneutrale Stadt 2025
- **47 Pionierstädte** in **allen österreichischen Bundesländern**
- **Pionierstädte** repräsentieren etwa 40% der österreichischen Bevölkerung
- **10 Pionierstadt-Partnerschaften (BMIMI)** in Städten über 50.000 Einwohner:innen
- **37 Klimaneutralitätsfahrpläne (Klima- und Energiefonds)** Klein- und Mittelstädte
- **Begleitprozess**: Unterstützung (u.a. Lernumgebung, Wissenstransfer, Vernetzung)

Österreichische Pionierstädte



Ziele der Ausschreibung

Etablierung von
Partnerschaften mit österr.
Klein- und Mittelstädten im
Rahmen einer öffentlich-
öffentlichen Kooperation

Gemeinsame Beteiligung an
der nationalen Mission
„Klimaneutrale Stadt“

Beschleunigung von
Umsetzungsprojekten durch
Impulse aus der FTI durch
die Integration
unterschiedlicher
Dimensionen

System-Anpassungsbedarf
zur Erreichung der
Klimaneutralität
identifizieren und anstoßen

Neue Formate und Prozesse
für Wissensaufbau und
gemeinsames Lernen
etablieren

Eckdaten der Ausschreibung

- Ausschreibungsstart: 24.06.2025
- Einreichfrist: **30.10.2025, 12.00 Uhr**
- **Verpflichtendes Beratungsgespräch** mit FFG + KLIEN bis 23.10.2025
- Einreichung über **ecall.ffg.at**
- Budget: **rd. 3,6 Mio. Euro** (Erhöhung aus KLIEN Jahresprogramm 2025 angestrebt)
- Finanztransfer pro Stadt max. **500.000 €**
- Laufzeit: **max. 36 Monate**
- **Zielgruppe:** Gebietskörperschaften (10.000 bis 50.000 Einwohner:innen)
- Instrument: **Öffentlich-öffentliche Kooperation (ÖÖK)**

Ambition der Städte

- Ziel: Klima-, Energie- und Umweltziele beschleunigt umzusetzen
- Integrierter Ansatz mit unterschiedlichen Dimensionen muss adressiert werden:
 - Klimaschutz, Klimawandelanpassung, Kreislaufwirtschaft
 - nachhaltige Energieversorgung und nachhaltige Mobilität,
 - Biodiversität und Bodenschutz,
 - Ressourcenschonung und hohe baukulturelle Qualität,
 - Green Finance, Sozial inklusive Transformationsprozesse,
 - Stärkung regionaler Wirtschaft
- 3 Ambitionen **Forschung und Umsetzung**, **Governance** und **Lernumgebung** sind verpflichtend anzustreben

Ambition 1: Forschung und Umsetzung

- Ziel: Kapazitätsaufbau
- Zentrale Ansprechstelle in der Stadtverwaltung, die Forschungs- und Umsetzungsprojekte initiiert, begleitet und durchführt
- Projekte sollen auf Klimaneutralitätsfahrplan oder vgl. Strategien aufbauen
- Über Laufzeit **3 Forschungs- oder innovative Umsetzungsprojekte** initiieren
 - **1 Projekt** davon muss ein **F&E-Projekt** sein
- Initiativen synergetisch zu nutzen: Pionierstädte, KEM, KLAR!, e5, LEADER, etc.
- Für Finanzierung von Projekten nationale / internationale Förderlandschaft nutzen; öffentliche / privatwirtschaftliche Investitionen; innovative Finanzierungsformen

Ambition 2: Governance

- Ziel: **Klimaneutralität, Klimawandelanpassung** und **Kreislaufwirtschaft** als Querschnittsthemen in der städtischen (& stadtreionalen) Governance etablieren
- Weiterentwicklung kommunaler Organisationsstruktur & Verantwortlichkeiten durch Innovationen in der Verwaltung
- Koordiniertes Zusammenspiel von Initiativen KEM, KLAR! **ausdrücklich** erwünscht
- Verpflichtende Teilnahme am e5-Programm (sofern im Bundesland vorhanden, ansonsten ähnliches Angebot)
- Im Wirkungskreis der Stadtverwaltung und zugehörigen komm. Unternehmungen: Kapazitäts- und Kompetenzaufbau, Strategien und Umsetzungen durchführen

Ambition 3: Lernumgebung

- Ziel: **Lernumgebung** für Städte, Kommunen, Bundesländer und Bund etablieren
- Städte als Vorbilder für praxisrelevante Erkenntnisse, Daten, Good-Practice, Wissenstransfer, Qualifizierung und Umsetzung
- Lernen: in Stadt und (Stadt-)Region, zwischen Städten, auf Länderebene, innerhalb der Mission „Klimaneutrale Stadt“ und europäischer Ebene
- Nutzen von Synergien: lokal, regional, national, europäisch, internat. Initiativen
- Über direkten Wirkungskreis agieren: Allianzen mit Städten, Wirtschaft, Forschung; Bürger:innen in Veränderungsprozesse partizipativ einbinden
- Begleitprozess für Aufbau von Know-How, Kompetenzen, Wissenstransfer und Vernetzung wird vom Klima- und Energiefonds gestartet

Formale Anforderungen

- Antragsberechtigt sind **österreichische Klein- und Mittelstädte (Gebietskörperschaften) zwischen 10.000 und 50.000 Einwohner:innen**
- Weitere Partner sind nicht zulässig. Die Teilnahme von Dritteleistern ist möglich (max. 20%).
- **öffentlich-öffentliche Kooperation** zwischen dem KLIEN und der jeweiligen Stadt.

Finanzierungs-instrument	Kurzbeschreibung	Maximale Finanzierung in Euro	Finanzierungs-quote	Laufzeit in Monaten
Öffentlich-öffentliche Kooperation	Kooperation von zwei öffentlichen Auftraggeber:innen	Kostenausgleich max. 500.000	max. 100 %	max. 36

ÖÖK – öffentlich-öffentliche Kooperation

- **Ausnahmetatbestand** lt. Bundesvergabegesetz (§ 10 Abs 3 BVergG 2018)
keine Forschungsförderung!
- Kooperation erfolgt ausschließlich **zwischen öffentlichen Auftraggeber:innen**
- muss im Hinblick auf die Erreichung **gemeinsamer Ziele** ausgeführt werden
- wird ausschließlich durch Überlegungen im Zusammenhang mit dem **öffentlichen Interesse** bestimmt
- lässt Finanztransfers zwischen den teilnehmenden öffentlichen Auftraggeber:innen ausschließlich nach **Erwägungen des öffentlichen Interesses** zu, wobei diese nur einen reinen **Kostenausgleich** und daher **keinen Gewinn** umfassen dürfen.

Welche Dokumente sind für die Einreichung erforderlich?

Die Projekteinreichung ist ausschließlich elektronisch via eCall möglich: [eCall.ffg.at](https://ecall.ffg.at)

- **Inhaltliche Beschreibung** -> Online-Eingabe
- **Arbeitsplan** -> Online-Erstellung
- **Beschreibung der antragstellenden Organisation** -> Online-Eingabe
- **Kosten und Finanzierung** -> Online-Eingabe
- **Video zum Antrag** -> Online-Angabe eines Links

Detailliertes **Tutorial** bei Fragen zum eCall:
<https://ecall.ffg.at/Cockpit/Tutorial-Hilfe>

Welche Dokumente sind für die Einreichung erforderlich?

Verpflichtende Anhänge

- **Gemeinderatsbeschluss**
- **Letter of Intent (LoI) Bundesland** (Vorlage verfügbar)
- **Klimaneutralitätsfahrplan** (o.ä. Strategie der Stadt)
- **Strukturplan** (strukturelle Umsetzung der Ziele)
- **Ressourcenplan** (personelle und monetäre Ressourcen)

Wie wird bewertet?

- **Qualität des Vorhabens**
Strukturplan, Ressourcenplan und
Arbeitsplan
- **Ambition**
Umsetzung und Forschung, Governance
und Lernumgebung
- **Personal und Organisation**
Zuständigkeiten, Kompetenzen,
Commitment aus Politik und Verwaltung,
Zusammensetzung des Projektteams
- **Relevanz des Vorhabens für die
Ausschreibung**
Motivation & Mehrwert für
Projektbeteiligte, Erreichung
Ausschreibungsziele,...

Die vier Hauptkriterien setzen sich aus mehreren Subkriterien zusammen.
Eine detaillierte Auflistung der Förderkriterien ist im Kombileitfaden zu finden.

Anreizwirkung

Menü	Ausblenden ✕
Information zur Ausschreibung	
Jahresdaten	
Projektdaten	
Projektdaten	
Projektleitern	
Rolle der Konsortialführung	
Projektstandort	
Bankverbindung	
Anreizwirkung	

Anreizwirkung

Würden Sie das Vorhaben auch ohne Förderung durchführen? *

- nein
- ja, aber in deutlich geringerem Ausmaß
- ja, in überwiegendem Ausmaß
- ja, unverändert

Wie verändert die Förderung das Vorhaben? *

- Projekt wird erst durch Förderung durchführbar
- Projekt wird durch Förderung beschleunigt
- Projektumfang wird durch Förderung erhöht
- Projektreichweite wird durch Förderung erhöht

>> ACHTUNG:













Eine Finanzierung kann nur gewährt werden, wenn Sie dadurch zusätzliche Tätigkeiten aufnehmen, die Sie ohne die Förderung nicht bzw. nur in geringerem Umfang oder an einem anderen Standort ausüben würden

Inhaltliche Beschreibung

Menü Ausblenden ✕
Information zur Ausschreibung
Jahresdaten
Projektdaten ▼
Inhaltliche Beschreibung
Konsortium ▼
Arbeitsplan
Kosten und Finanzierung ▼
Aufwandsabschätzung
Abschluss
Nachrichten
Historie

Inhaltliche Beschreibung

Kapitel der inhaltlichen Beschreibung

	Freigabe	geändert
Langtitel des Projekts-FFG wirkt	Freigabe	 Vorschau  Export
1. Darstellung des Vorhabens	Freigabe	 Vorschau
1.1. Motivation 	Freigabe Jetzt	 Vorschau
1.2. Projektziele	Freigabe vor 5 Tagen	 Vorschau
1.3. Innovationsgehalt	Freigabe vor 6 Tagen	 Vorschau
2. Darstellung des Konsortiums	Freigabe	 Vorschau
2.1. Zusammensetzung des Projektteams	Freigabe vor 6 Tagen	 Vorschau
3. Darstellung des Nutzens und der Verwertung	Freigabe	 Vorschau
3.1. Nutzen für KundInnen und AnwenderInnen	Freigabe vor 6 Tagen	 Vorschau
3.2. Verwertung durch Projektpartner	Freigabe vor 6 Tagen	 Vorschau

Online Editor & Zeichenlimits

Inhaltliche Beschreibung => Online Eingabe **ZEICHENLIMITS** pro Kapitel

Grafiken und Bilder in Antrag einfügen

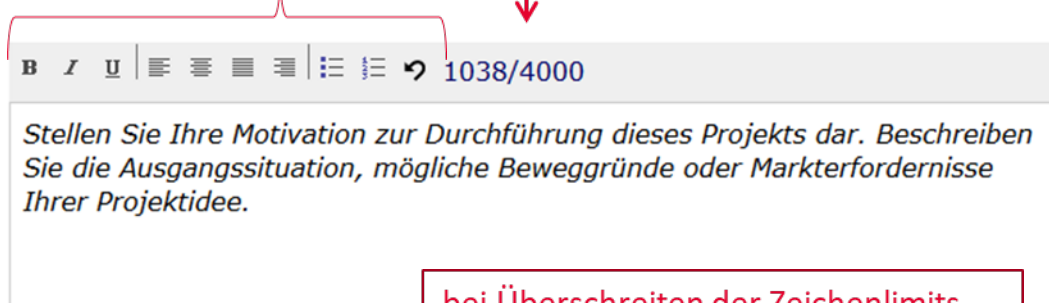
Quellenverweise in Antrag einfügen

Online Zusammenarbeit

Online Text-Editor
mit Standard-Funktionen

Zeichenlimit

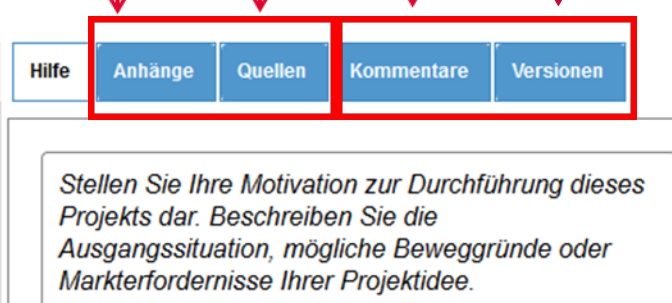
1.1. Motivation



B I U | [List Icons] | ↶ 1038/4000

Stellen Sie Ihre Motivation zur Durchführung dieses Projekts dar. Beschreiben Sie die Ausgangssituation, mögliche Beweggründe oder Markterfordernisse Ihrer Projektidee.

bei Überschreiten der Zeichenlimits
ist der „Abschluss“ nicht möglich



Hilfe | **Anhänge** | **Quellen** | **Kommentare** | **Versionen**

Stellen Sie Ihre Motivation zur Durchführung dieses Projekts dar. Beschreiben Sie die Ausgangssituation, mögliche Beweggründe oder Markterfordernisse Ihrer Projektidee.

Online-Arbeitsplan

Online-Arbeitsplan ist mit dem Kostenplan verbunden

Menü Ausblenden ✕

Information zur Ausschreibung

Jahresdaten

Projektdaten ▾

Inhaltliche Beschreibung

Konsortium ▾

Arbeitsplan

Kosten und Finanzierung ▾

Aufwandsabschätzung

Abschluss

Nachrichten

Historie

Arbeitsplan

Importieren Arbeitspaket anlegen

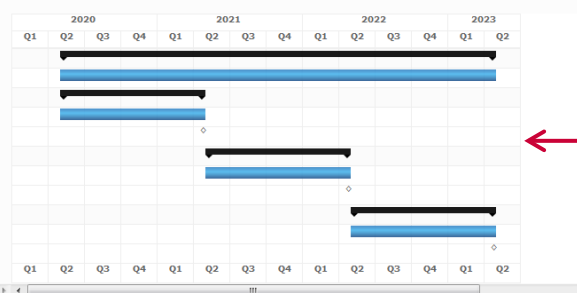
Nr.	Verschieben	AP-Name/Eckdaten	Planung	Startdatum	Enddatum	Planstunden	Kosten
1		Projektmanagement	Ergebnisse (1) Meilensteine (0) Aufgaben (1)			0	0,00 €
2	▾	F&E-Design	Ergebnisse (1) Meilensteine (1) Aufgaben (1)	01.05.2020	01.05.2021	2000	125.000,00 €
3	▾ ▴	Versuchsdurchführung	Ergebnisse (1) Meilensteine (1) Aufgaben (1)	01.05.2021	01.05.2022	2000	125.000,00 €
4	▴	Auswertung und Interpretation	Ergebnisse (1) Meilensteine (1) Aufgaben (1)	01.05.2022	01.05.2023	2000	125.000,00 €

Ergebnisse, Meilensteine, Aufgaben

Anzeige der Kosten

Ansicht: Woche Monat | **Quartal**

	Start	Ende
- Projektmanagement	01/05/2020	01/05/2023
A Projektmanagement	01/05/2020	01/05/2023
- F&E-Design	01/05/2020	01/05/2021
A F&E Design	01/05/2020	01/05/2021
MS: M F&E-Design abgeschlossen	01/05/2021	01/05/2021
- Versuchsdurchführung	01/05/2021	01/05/2022
A Versuche und Experimente	01/05/2021	01/05/2022
MS: M Versuchsdurchführung Fe...	01/05/2022	01/05/2022
- Auswertung und Interpretation	01/05/2022	01/05/2023
A Auswertung der Versuchdaten	01/05/2022	01/05/2023
MS: M Versuchsergebnis vorlie...	01/05/2023	01/05/2023



GANTT-Diagramm wird automatisch erstellt

Welche Kosten sind förderbar?

- ✓ direkt
- ✓ tatsächlich und nachweislich
- ✓ zusätzlich zum herkömmlichen Betriebsaufwand
- ✓ für die Dauer der Kooperation

Kostenübersicht

Kostenübersicht

Finanzierbare Kosten

- Personalkosten
- Sachkosten (z. B. Büromiete, Infrastruktur, Druckkosten)
- Drittkosten
 - personalrelevante Drittkosten (z. B. Personal von ausgelagerten Organisationseinheiten)
 - sonstige Drittkosten begrenzt mit max. 20 % der Gesamtkosten (z. B. Beauftragungen zur Unterstützung bei Veranstaltungen)
- Reisekosten (z. B. Hotelkosten, Fahrtkosten)

Nicht finanzierbare Kosten

- Investitionskosten bei Projekten
- Gemeinkosten

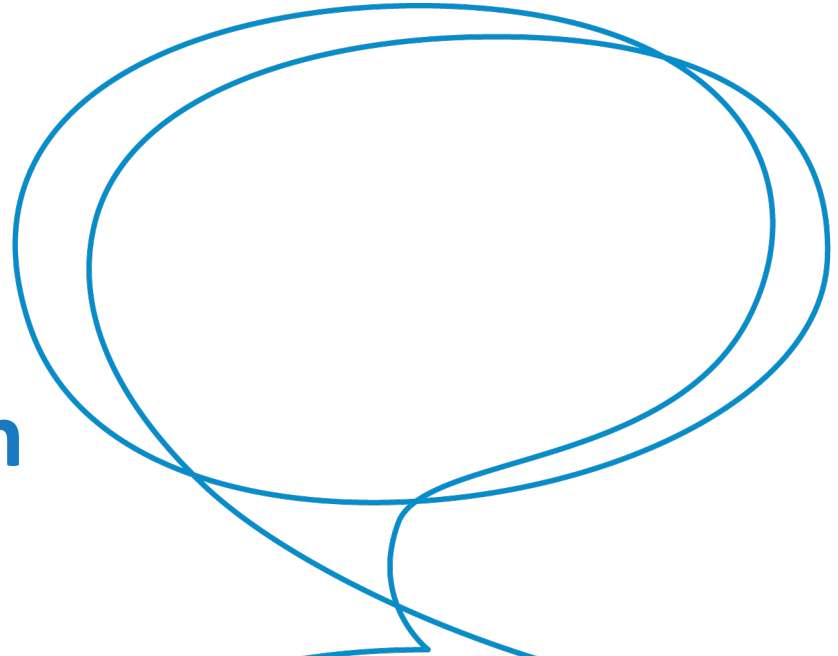
Zwischen- und Endabrechnung

- Die Kosten werden gemäß des Wirtschaftsprüfungsberichts als Gesamtsumme in den e-Call eingegeben.
- Der Wirtschaftsprüfungsbericht wird gemeinsam mit dem Zwischen- oder Endbericht abgegeben.

Ratenschema

Berichtsanzahl und Raten	Fälligkeit	36 Monate Projektlaufzeit
1. Rate in %	bei Vertragsabschluss	30 %
2. Rate in % des Kostenausgleichs nach Prüfung und Approbation des Tätigkeits- und Kostenberichts laut Vertrag	nach 12 Monaten	max. 30 %
3. Rate in % des Kostenausgleichs nach Prüfung und Approbation des Tätigkeits- und Kostenberichts laut Vertrag	nach 24 Monaten	max. 30 %
Endrate in % des Kostenausgleichs nach Prüfung und Approbation des Tätigkeits- und Kostenberichts laut Vertrag	nach 36 Monaten	max. 10 %
Anzahl der Berichte		3

Vielen Dank!
Fragen und Antworten



Kontakte

- Strategische Fragen - Klima- und Energiefonds:

Julia Bina julia.bina@klimafonds.gv.at

- Förderberatung - FFG:

Alexander Gneht-Pörtl alexander.gneht-poeltl@ffg.at

Linda Lackner linda.lackner@ffg.at

- Fragen zu Kosten - FFG:

Victoria Kneissl victoria.kneissl@ffg.at